

Sicherheitshinweise

- Die Missachtung von Anwendungshinweisen oder technischen Angaben kann zu Sach- und/oder Personenschäden führen.
- Um den einwandfreien Zustand des Gerätes für die Betriebszeit zu gewährleisten, ist es notwendig, das Gerät nur für Messstoffe einzusetzen, gegen die die prozessberührenden Materialien hinreichend beständig sind (→ Technische Daten).
- Die Verantwortung, ob die Messgeräte für den jeweiligen Verwendungszweck in Frage kommen, liegt beim Betreiber. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Folgen von Fehlgebrauch durch den Betreiber. Eine unsachgemäße Installation und Bedienung der Messgeräte führt zum Verlust der Gewährleistungsansprüche.

⚠ VORSICHT

Bei Medientemperaturen über 50°C können sich einige Bereiche des Gehäuses auf über 65°C erwärmen.

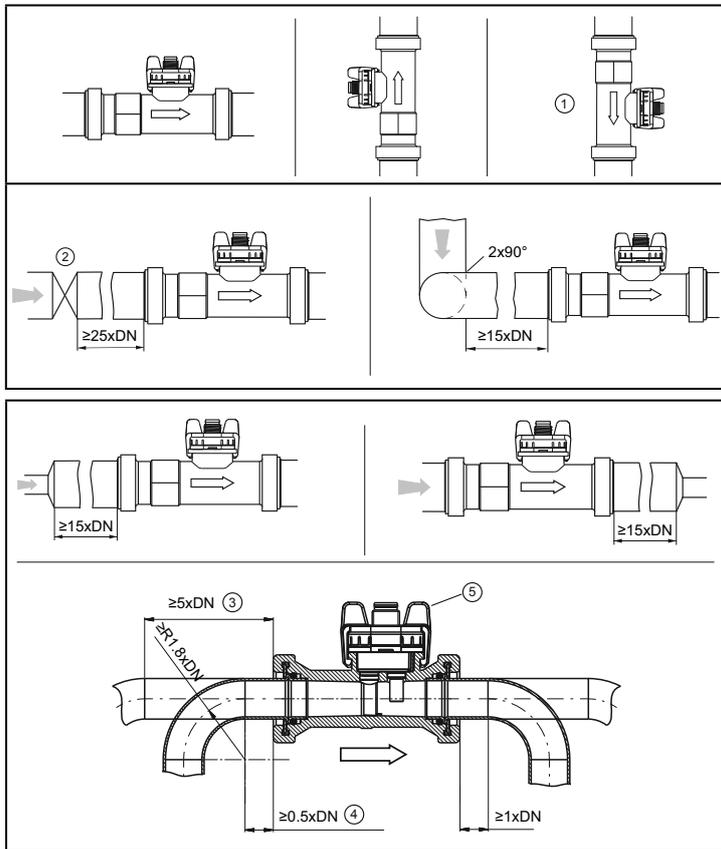
- In diesem Fall Gerät nicht berühren.
- Gehäuse gegen den Kontakt mit entzündlichen Stoffen und gegen unbeabsichtigtes Berühren sichern.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät überwacht den Durchfluss flüssiger Medien.
Druckgeräteeinheit (DGRL): Die Geräte entsprechen Artikel 3, Absatz (3) der Richtlinie 97/23/EG und sind für nicht überhitzte Flüssigkeiten der Fluidgruppe 2 nach guter Ingenieurspraxis ausgelegt und hergestellt.

Montage

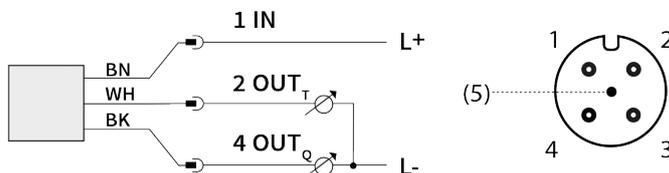
- Gerät so einbauen, dass keine mechanischen Kräfte auf die Rohrleitung einwirken. Dazu ggf. Montagewinkel verwenden.
- Anzugsdrehmoment DN 8/10/15/20: ≤ 12 Nm.



- Nicht empfohlen. Leitung muss luftblasenfrei und stets vollständig mit Medium gefüllt sein.
- Ventil oder Pumpe
- Für nichtideale Krümmungen
- Für ideale 90°-Krümmungen mit min. R 1,8 x DN
- Verschlussklemme während des Betriebes nicht entfernen!

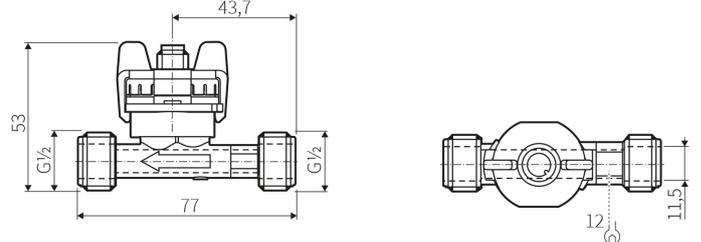
- ⚠ Störungen im Zu- und Ablauf vermeiden.
- ▶ Auf gleiche Innendurchmesser von Rohrleitung und Sensor achten.

Elektrischer Anschluss

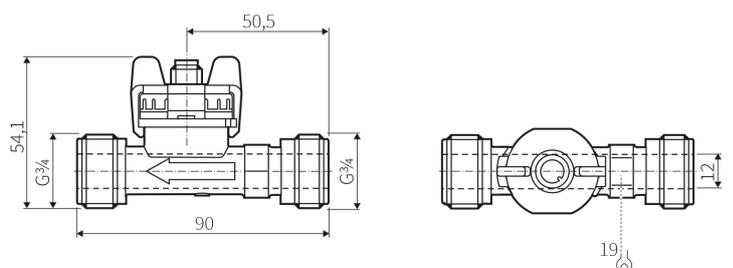


Technische Zeichnungen

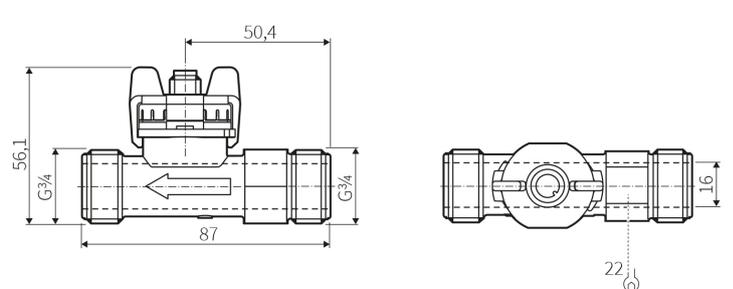
AS006



AS007



AS008



AS009

